

MITTELDEUTSCHE ZEITUNG 26.11.2005

Streifen mit Überlängen und ein schreiendes Publikum

VON UNSERER MITARBEITERIN ANTONIE STÄDTER

Halle/MZ. "Aaaaahhh!" - das Publikum im Kino Lux schreit und kreischt, so laut es geht. Gerade haben die etwa 150 Gäste den Film "Die Schreikabine" von Toralf Frieesecke gesehen - und sich prompt anstecken lassen von den Hallensern, die darin einfach mal kräftig losbrüllen. Der Film ist ein Beitrag des nun schon fünften Internationalen Kurzfilmfestivals "Shortmoves", das am Donnerstag in dem Kino am Zoo startete und heute Abend mit der Ehrung der Siegerfilme seinen Höhepunkt hat.

Anders als bei den vergangenen vier Festivals werden wegen der Vielzahl der Einsendungen in diesem Jahr fünf Filmblöcke - statt zwei - an drei Tagen gezeigt. Insgesamt 50 Filme also. Entgegen der "Shortmoves"-Regelung, dass die Filme maximal 15 Minuten lang sein dürfen, gehen auch längere Beiträge an den Start. "Klar, wir setzen uns damit über unsere eigenen Regeln hinweg - aber wir sehen das nicht so eng", sagt René Langner, der das Festival seit den Anfängen organisiert.

Schließlich passen Beiträge wie "Wilde Hunde" oder "Billigland" besonders gut in den Eröffnungsabend, der sich erstmals ausschließlich dem Dokumentarfilm zum Thema Halle widmete - auch wenn sie die vorgegebene Höchstlänge eindeutig überschreiten, so Langner. "Billigland" von Hannes Gieseler bekam denn auch prompt den Publikumspreis - genauso wie "Tresenbrüter" von Björn Warwas und Linus Ziegenhagen, der in Block zwei gezeigt wurde. Die fünf vom Publikum gekürten Beiträge werden demnächst als Vorfilme im Kino Lux gezeigt.

Eine Prognose, welcher Streifen letztlich von der Jury als bester prämiert wird, möchte Filmkenner René Langner nicht abgeben - obwohl er die Filme durch die Vorauswahl bereits kennt: "Manche Beiträge wirken ganz anders auf einer Leinwand. Da bemerkt man Sachen, die auf einem Fernschirmschirm untergehen". Der Sieger darf sich übrigens auf eine Zusammenarbeit mit den halleschen DVD-Produzenten von "Digital Images" freuen.

Filmblock 5 startet heute um 20 Uhr. Die Preisverleihung beginnt gegen 22.30 Uhr. Außerdem heute (14 Uhr): das Kinderkurzfilmfest "Minimoves".